



MATILDA

EFFECT



Pionierinnen der Forschung **Female Pioneers of Research**

Pt.36
Hedwig Kohn



BESSEr@KIT





Hedwig Kohn (1887-1964)
Physikerin

Da eine offizielle
Immatrikulation für Frauen
nicht erlaubt war, studierte sie
1906 zuerst als Gasthörerin an
der *Universität Breslau*.
1913 promovierte sie *Über das
Wesen der in Flammen
leuchtenden Metaldämpfe*.
Ihre Beiträge zum *Lehrbuch
der Physik* wurden ihr 1930 als
Habilitation anerkannt.



1933 wurde sie von den Nazis aufgrund ihrer jüdischen Herkunft entlassen und emigrierte über die Schweiz in die USA, wo sie mehrere Lehraufträge an Colleges annahm.

1948 wurde sie am *Wellesley College* zur ordentlichen Professorin ernannt.

1952 wechselte sie an die *Duke University* und lehrte und forschte dort bis ins hohe Alter.





Sie befasste sich in ihrer Forschung mit der quantitativen Messung von Licht. Die Flammenspektrometrie, die sie entscheidend mitentwickelte, wird noch heute genutzt.

Sie basiert darauf, dass angeregte Atome eine für das chemische Element charakteristische elektromagnetische Strahlung aussenden und somit bei der Verbrennung Informationen über die Zusammensetzung der Probe liefern.





"Die Frau verschwindet aus der Geschichte, obwohl ihre Arbeit weiterlebt."

"The woman disappears from history, even though her work lives on."

